

WLE verstümmelt 8 - Jetzt sind Sie am Zug!



Zug geht nur bei verschlechterter Busanbindung

Am 15. Mai wurden von der Stadt Münster endlich zwei mögliche Varianten eines Bus-Schiene-Konzeptes bei WLE-Reaktivierung vorgestellt. Würde die Buslinie 8 wie bisher fortgeführt, wäre die Reaktivierung der Bahn nicht wirtschaftlich. Deshalb steht diese Variante überhaupt nicht zur Debatte. Eine von der CDU lancierte Variante, die 8 unverändert zu lassen und zusätzliche Quartiersbusse für die älter werdende Bevölkerung einzurichten, wurde erst gar nicht bewertet. Entgegen allen Versprechungen der Lokalpolitiker kann es die WLE nur mit deutlichen Verschlechterungen am Busnetz geben. Ansonsten gibt es nämlich kein Geld aus Düsseldorf!

17 mit 8 geteilt = 9 Minuten Umweg

Die „8neu“ soll die Streckenführung der Linie 17 übernehmen, also nicht mehr über den Albersloher Weg fahren. Damit verlängert sich die Fahrt um 9 Minuten! Zwischen der Haltestelle Altehof und Wolbeck soll es nur noch eine stündliche Anbindung geben. „Wünschenswert“, aber vermutlich auch nicht wirtschaftlich, sei ein 20-Min-Takt (2. Variante).

Für viele bedeutet das:

- Zwangsumstiege
- Verschlechterung der Taktung
- Deutlich länger statt „zügig“ unterwegs!

Münster-Südost gegen Sendenhorst ausgespielt

Gutachterlich belegt: Die Bahn lässt sich nur „wirtschaftlich“ darstellen, wenn Münsteraner Bürger eine Verschlechterung ihrer ÖPNV-Anbindung akzeptieren! **Gremmendorf, Wolbeck und Angelmodde sollen die Zeche zahlen, um die WLE-Reaktivierung schön zu rechnen.** Wessen Interessen vertreten eigentlich unsere Kommunalpolitiker?

Öko-Zug versprechen - mit Dieselantrieb rechnen!

Planer und Politik stellen leise Öko-Züge (z.B. Wasserstoffantrieb) in Aussicht. Nur warum basiert die Planung und Kalkulation weiterhin auf Dieselnügen mit einer langfristigen Nutzungsdauer von 30 Jahren?

Transparenz bei Risiken und Folgekosten fehlt

Das Land soll die Herrichtung (über 40 Mio.) und jedes Jahr einen fixen Betriebskostenzuschuss (ca. 4 Mio.) zahlen. Wer zahlt, wenn die Prognosen nicht eintreten? Helfen Sie, das Millionengrab WLE zu verhindern und den ÖPNV sinnvoll weiterzuentwickeln!

Jetzt sind Sie am Zug!

Der Rat der Stadt Münster muss die Anpassungen am Busnetz beschließen. Als politische Vertretung der Münsteraner Bürger hat er die Interessen seiner Bürger zu berücksichtigen. **Setzen Sie sich mit Ratsanträgen auf unseren vorbereiteten Postkarten für den unveränderten Fortbestand der Linie 8 ein!**

Nutzen Sie ihr demokratisches Recht: Jeder kann alters- und wohnortunabhängig mitmachen! Wenn Sie mehr Postkarten für Familienangehörige oder Freunde und Bekannte brauchen, mailen Sie an info@wle-reaktivierung.de oder rufen Sie an: 0251- 20885380.



Mehr Informationen gibt es hier:

www.stadt-muenster.de/verkehrsplanung/mit-bus-und-bahn/wle-strecke.html

Bürgerinitiative "Pro Bus und Rad - gegen die Bahn"

<https://www.wle-reaktivierung.de>

E-Mail: info@wle-reaktivierung.de

V.i.S.d.P.

Dr. Lars Ostermeyer Michael Eßer

Haus Angelmodde 9 Brandhoveweg 138

48167 Münster

48167 Münster

